

Planungshilfe
für den Deutschunterricht
Schreibflüssigkeit trainieren auf Niveau B

Diese Planungshilfe wurde erstellt von den Kolleginnen und Kollegen des SAPH-Teams und des Deutsch-Teams/Primarstufe

Landesinstitut für Schule und Medien Berlin-Brandenburg (LISUM), Ludwigsfelde 2023

Bildnachweise: alle Bilder Katharina Pregel, 2023, CC BY-SA 4.0

Soweit nicht abweichend gekennzeichnet zur Nachnutzung freigegeben unter der Creative Commons Lizenz CC BY-SA 4.0

zu finden unter: <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/legalcode.de>

Alle Internetquellen, die in der Handreichung genannt werden, wurden am 25.07.2023 zuletzt geprüft.

Inhalt

1. Vorwort	4
2. Kurz und knapp: Ablauf des Schreibflüssigkeitstrainings	5
3. Vorbereitung des Schreibflüssigkeitstrainings.....	6
4. Einführung des Schreibflüssigkeitstrainings	7
5. Didaktische Erläuterungen zum Schreibflüssigkeitstraining	8
5.1 Begriffsklärung	8
5.2 Aufbau eines positiven Selbstkonzepts als Schreiberin bzw. Schreiber	8
5.3 Bezüge zum Thema Schreibflüssigkeit im Rahmenlehrplan 1-10	9
5.4 Effektive Förderung der Schreibflüssigkeit	9
5.5 Sollten Rechtschreibung und Handschrift immer nur verbunden im Schreibflüssigkeitstraining vermittelt und geübt werden?	9
5.6 Schreibflüssigkeit schon in der Schulanfangsphase trainieren	10
5.7 Schreibflüssigkeitstraining nicht nur für eine verbundene Schrift	10
5.8 Start in das Schreibflüssigkeitstraining	10
6. Aufbau einer Kartei	11
6.1 Deckblatt	11
6.2 methodische Hinweise	11
6.3 Trainingspass und Dokumentation	11
6.4 Karteikartensets	11
7. Karteien	13
B1: Reimwörter	14
B2: Wörterlisten	22
B3: Wörkertreppen	29
B4: Frühlingsgedichte	37
B5: Elfchen	45
B6: Nein-Gedichte	53
B7: Satztreppen	61

1. Vorwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

dem Erwerb basaler Lese- und Schreibkompetenzen wird eine große Bedeutung zugeschrieben. In den vergangenen Jahren stand besonders die Entwicklung der basalen Lesefertigkeiten – und hier vor allem die Förderung der Leseflüssigkeit – im Fokus. Flüssiges Lesen ist eine wichtige Grundlage, um Textverständnis überhaupt entwickeln zu können, da es die Konzentration auf den Textinhalt und somit das Erschließen des Textinhalts erst möglich macht. Für die Entwicklung von Leseflüssigkeit gibt es eine Reihe effektiver Trainingsverfahren. Das LISUM hat zahlreiche Materialien zur Unterstützung der Leseflüssigkeit für den Deutschunterricht in der Grundschule entwickelt und auf dem [Bildungsserver Berlin-Brandenburg](#) im Bereich [LeseCurriculum](#) zur Verfügung gestellt.¹

Aktuell wird nun auch die Entwicklung von Schreibflüssigkeit in den Blick gerückt. Erst seit wenigen Jahren wird dieser Begriff im deutschsprachigen Raum genutzt. Besonders das Projekt „Bildung durch Sprache und Schrift“ (BiSS) – eine gemeinsame Initiative von Bund und Ländern zur Verbesserung von Sprachbildung, Lese- und Schreibförderung in Schulen und Kitas hat Schreibflüssigkeit deutschlandweit zum Thema gemacht. Doch ähnlich wie beim Begriff Leseflüssigkeit bezieht auch die Definition der Schreibflüssigkeit verschiedene Teilfertigkeiten mit ein und umfasst so mehr als z. B. motorisch schnell zu schreiben. Flüssig schreiben zu können bedeutet:

- zügig und lesbar zu schreiben,
- sicher richtig zu schreiben sowie
- in angemessener Zeit formulieren zu können.

Die vorliegende Planungshilfe soll für Sie eine Unterstützung sein, Basiskompetenzen vor allem im schriftsprachlichen Bereich zu fördern. Geeignet ist sie für Schülerinnen und Schüler, die auf dem Niveau B lernen² – dies betrifft zumeist Lernende in den Jahrgangsstufen eins bis drei. Sie baut damit auf die Broschüre [Schreibflüssigkeit trainieren – Startpaket für die Schulanfangsphase](#) auf, die ab etwa zu Beginn des zweiten Halbjahres der ersten Jahrgangsstufe eingesetzt werden kann bzw. sobald die Schülerinnen und Schüler die Einsicht in das alphabetische Prinzip unserer Schrift erworben haben.

Mit Hilfe der vorliegenden Planungshilfe können Sie Ihre Schülerinnen und Schüler anleiten, ein regelmäßiges Schreibflüssigkeitstraining durchzuführen. Auf den folgenden Seiten finden Sie daher zuerst eine kurze, übersichtliche Einführung über den Ablauf des Schreibflüssigkeitstrainings und eine Erläuterung der notwendigen Vorbereitungen. Des Weiteren wird eine Möglichkeit dargestellt, wie Sie das Schreibflüssigkeitstraining etablieren können. Darüber hinaus finden Sie didaktische Erläuterungen zu dem vorliegenden Material und Hinweise zu den Karteien, die sie im letzten Abschnitt dieser Planungshilfe vorfinden.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Schülerinnen und Schüler viel Erfolg beim Trainieren!

¹ Zahlreiche Anregungen finden sich unter <https://bildungsserver.berlin-brandenburg.de/dekodierfaehigkeit>.

² vgl. Rahmenlehrplan 1-10, Fachteil C Deutsch: <https://bildungsserver.berlin-brandenburg.de/rlp-online/c-faecher/deutsch>

2. Kurz und knapp: Ablauf des Schreibflüssigkeitstrainings

Allgemeine Hinweise

Ziel: Förderung der Basiskompetenzen im schriftlichen Bereich

- flüssig mit der Hand schreiben
- sicher richtig schreiben
- zügig formulieren

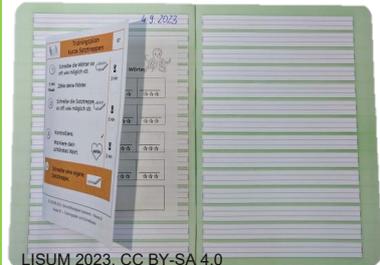
drei- bis viermal pro Woche durchzuführen

Zeitaufwand: 15 min

Grundlage:

einfacher Grundwortschatz für die Jahrgangsstufen 1/2

1

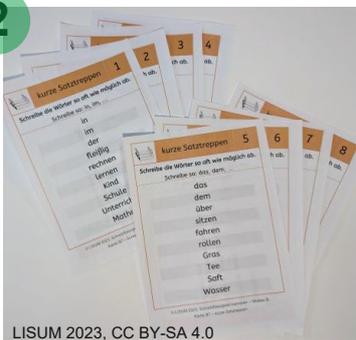


LISUM 2023, CC BY-SA 4.0

Trainingspass in das Schreibheft **einkleben**

- außen: Trainingsplan
- innen: Dokumentation

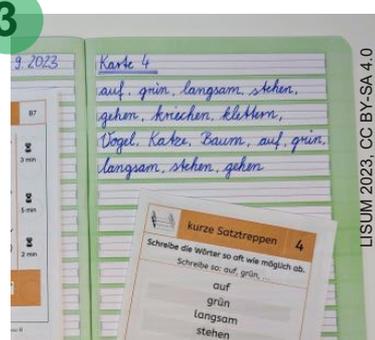
2



LISUM 2023, CC BY-SA 4.0

eine Karte aus der Kartei **holen**

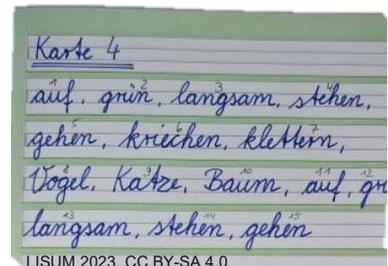
3



LISUM 2023, CC BY-SA 4.0

Schritt 1 des Trainingsplans (3 min): die **Vorderseite** so oft wie möglich **abschreiben**

4



LISUM 2023, CC BY-SA 4.0

Pause (1 min): **Wörter zählen** oder Übungen, um die Finger zu **entspannen**

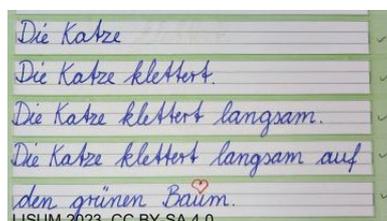
5



LISUM 2023, CC BY-SA 4.0

Schritt 2 des Trainingsplans (5 min): die **Rückseite** so oft wie möglich **abschreiben**

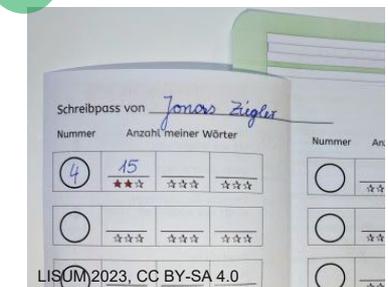
6



LISUM 2023, CC BY-SA 4.0

Schritt 3 des Trainingsplans: **kontrollieren**, Wörter **zählen**, schönstes Wort **markieren**

7



LISUM 2023, CC BY-SA 4.0

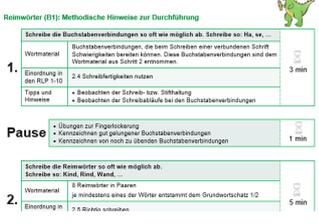
die Schülerinnen und Schüler **dokumentieren** im Trainingspass

8

Schritt 4 (nur einmal pro Woche):

anhand des Textmusters **eigene kleine Wortgruppen oder Sätze formulieren**.

3. Vorbereitung des Schreibflüssigkeitstrainings



Eine passende Kartei für Ihre Lerngruppe auswählen

→ Die methodischen Hinweise geben einen Überblick über Inhalte und Trainingsziele jeder Kartei.

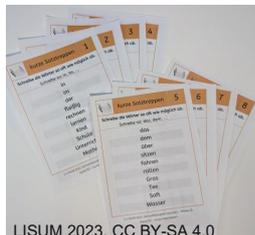


Trainingspässe ausdrucken

→ Die Vorlage enthält Trainingspässe für zwei Schülerinnen und Schüler und werden in das Schreibheft geklebt.

→ Die Vorderseite enthält den Trainingsplan.

→ Die Innenseiten sind für die Dokumentation der Trainingsfortschritte gedacht.



Kartei ausdrucken

→ auf starkem Papier, alternativ dünnes Papier laminieren

→ zurechtschneiden

→ Für eine Lerngruppe mit 25 Schülerinnen und Schülern sollte die Kartei viermal gedruckt werden.



Zeiten festlegen

→ drei- bis viermal pro Woche

→ am besten zu Stundenbeginn, z. B. nach einer Hofpause: Erfahrungsgemäß können die Schülerinnen und Schüler bereits nach kurzer Zeit das Training ritualisiert selbstgesteuert durchführen.

4. Einführung des Schreibflüssigkeitstrainings



Einkleben des Trainingspasses in ein (separates) Schreibheft



Zeit nehmen für die ersten Trainingseinheiten! Innerhalb kurzer Zeit werden die Schülerinnen und Schüler das Training selbständig absolvieren können.

- Erklären Sie den Zweck des Trainings.
- Kommentieren Sie in den ersten Trainingseinheiten jeden Trainingsschritt.
- Denken Sie daran, die Wörter zählen und das schönste Wort markieren zu lassen – und das im Trainingspass zu notieren.



Die in der ersten Trainingseinheit am Anfang der Woche gewählte Karte wird die ganze Woche über bearbeitet – also z. B. immer Karte Nr. 4. Nur so können die Lernenden Fortschritte wahrnehmen.

Alle Karten innerhalb einer Kartei weisen die gleiche Schwierigkeit auf. In der folgenden Woche wird eine andere Karte der Kartei die ganze Woche lang bearbeitet.



Motivieren und Lernfortschritte deutlich machen! Erfahrungsgemäß sind die Lernenden mit Eifer dabei, da es sich um vergleichsweise kurze, jedoch hoch effektive Schreibeinheiten handelt und der Lernerfolg zügig sichtbar wird.

Dabei dürfen die Kinder sich gern gegenseitig ihre Ergebnisse zeigen, diese wertschätzend kommentieren und sich gegenseitig für gute Fortschritte loben.



Ist das Schreibflüssigkeitstraining in der Lerngruppe etabliert, können die Lernenden auch an unterschiedlichen Karteien arbeiten (auch aus der *Planungshilfe für die Förderung der Schreibflüssigkeit auf Niveau C*). So ist ein individuell zugeschnittenes Schreibflüssigkeitstraining möglich. Die Trainingsschritte sind immer ähnlich und folgen den gleichen Zeitvorgaben.

5. Didaktische Erläuterungen zum Schreibflüssigkeitstraining

5.1 Begriffsklärung

Ähnlich wie mangelnde Leseflüssigkeit die Entwicklung des Textverständnisses hemmt, so hemmen sowohl eine nicht automatisierte Handschrift bzw. Rechtschreibung als auch Probleme beim flüssigen Formulieren den Schreibfluss. Gerade bei Schülerinnen und Schülern der unteren Jahrgangsstufen, die diese Fertigkeiten noch nicht ausgebildet haben, kann man oft beobachten, wie sie Sätze bzw. kurze Texte abbrechen. Sie müssen ihre Konzentration z. B. auf die Buchstabenverbindungen oder die Rechtschreibung verwenden, so dass ihnen der eigentliche gedankliche Inhaltsfaden ihrer Schreibidee verloren geht. Ihr Aufmerksamkeitspotenzial ist erschöpft, ihre kognitiven Ressourcen aufgebraucht, sodass diese nicht mehr für das eigentliche Schreiben, das Verfassen des Textes, zur Verfügung stehen können. Doch auch bei Lernenden höherer Jahrgangsstufen ist eine schwach ausgebildete Schreibflüssigkeit oft der Grund für ihre Schwierigkeiten bei der Textproduktion. Deshalb ist es wichtig, im Rahmen des Schriftspracherwerbs der Entwicklung von Schreibflüssigkeit genügend Raum zu geben. So können Schülerinnen und Schüler schon früh ein positives Selbstkonzept von sich als Schreiberin bzw. Schreiber erwerben. Der Begriff Schreibflüssigkeit umfasst

- das schnelle, mühelose **Aufschreiben (Handschrift)** von Buchstaben, einzelnen Wörtern und kurzen Sätzen in **korrekter Schreibweise (Rechtschreibung)** sowie
- das **zusammenhängende und flüssige Formulieren** von Ideen/Gedanken (dabei spielen Sprachwissen bzw. der Wortschatz eine wichtige Rolle).³

Dies macht deutlich, dass Schreibflüssigkeit sowohl automatisierte Prozesse wie auch kontrollierte Prozesse, die Aufmerksamkeit erfordern, einschließt.

5.2 Aufbau eines positiven Selbstkonzepts als Schreiberin bzw. Schreiber

Positive bzw. negative Selbstkonzepte der Schülerinnen und Schüler bezüglich ihrer Lese- und auch Schreibfähigkeiten bilden sich schon sehr früh aus und sind für die weitere Lernentwicklung sehr prägend. Hat ein Kind ein positives Selbstkonzept als Schreiberin oder Schreiber von sich, so wird es sich motiviert und auch optimistisch dem Schreiben an sich und herausfordernden Schreibaufgaben zuwenden. Hat ein Kind aber ein negatives Selbstkonzept als Schreiberin oder Schreiber von sich, so wird es verständlicherweise versuchen, sich den Aufgaben eher zu entziehen und das Schreiben überhaupt zu vermeiden, um kein Misserfolgserlebnis zu haben. Das macht deutlich, wie wichtig positive, bestärkende Schreiberfahrungen sind und welche Verantwortung in diesem Zusammenhang die ersten Schuljahre haben. Regelmäßiges Schreibflüssigkeitstraining stärkt die Kinder im Aufbau ihres Schreibwortschatzes und ihrer Schreibkompetenzen, macht sie ihnen sichtbar und trägt so zur Entwicklung eines positiven Selbstkonzepts im Hinblick auf die persönlichen Schreibfertigkeiten und -fähigkeiten bei.

Schreibflüssigkeit hat für die Textproduktion also eine dienende Funktion. Das Training findet nicht um des Trainings Willen statt, sondern es unterstützt das Ziel des Deutschunterrichts, dass Schülerinnen und Schüler zunehmend sicher eigene Texte verfassen können. Die Schweizer Wissenschaftlerin Afra Sturm und der Wissenschaftler Thomas Lindauer fordern deshalb, dass im Anschluss an das Schreibflüssigkeitstraining immer eine situierte Textproduktionsaufgabe gestellt werden sollte, damit das Schreiben von den Lernenden als sinnvolle Handlung erlebt werden kann.⁴ Im vorliegenden Schreibflüssigkeitstraining wird dieser wichtige Anteil im Schritt 4 des Trainingsplans aufgegriffen.

³ vgl. <https://www.biss-sprachbildung.de/wp-content/uploads/2019/11/biss-journal-11-november-2019.pdf>

⁴ vgl. Sturm, Afra; Lindauer, Thomas: Musteraufgaben: Basale Schreibfertigkeiten (1.–3. Klasse). Didaktischer Kommentar. Brugg/Zürich: Bildungsdirektion Kanton Zürich & Zentrum Lesen der Pädagogischen Hochschule FHNW [Version März 2014]. Verfügbar unter: https://wiki.edu-ict.zh.ch/_media/quims/fokusa/00_basal_kommentar_2014-07.pdf

5.3 Bezüge zum Thema Schreibflüssigkeit im Rahmenlehrplan 1-10

Im Rahmenlehrplan 1-10, Fachteil C Deutsch finden sich im Kompetenzbereich Schreiben folgende Bezüge zur Schreibflüssigkeit:

- 2.4 Schreiben – Schreibfertigkeiten nutzen
- 2.5 Schreiben – Richtig schreiben
- 2.6 Schreibstrategien nutzen

Darüber hinaus finden sich – im Sinne eines integrativen Deutschunterrichts – verschiedene Hinweise auf die Weiterarbeit mit dem vorliegenden Material, die auch die Kompetenzentwicklung in den anderen Bereichen des Deutschunterrichts fördern.

5.4 Effektive Förderung der Schreibflüssigkeit

Obwohl die Bedeutung der Schreibflüssigkeit für die Entwicklung der Schreibkompetenz mittlerweile unbestritten ist, sind in Deutschland durch Wissenschaft und Forschung die Einflussfaktoren und Fördermöglichkeiten noch nicht vollständig analysiert. Außerdem gibt es bislang nur wenige Vorschläge für die Praxis, wie das Trainieren der verschiedenen Teilaspekte von Schreibflüssigkeit in einem sinnvollen und effektiven Zusammenspiel erfolgen kann.

Jedoch legen aktuelle Ergebnisse aus Forschungsprojekten wie FluLeS und BiSS bzw. BiSS-Transfer, Erprobungen und Materialien aus der Schweiz⁵ und auch langjährige Studien aus den USA nahe, dass ein wirksames Training der Schreibflüssigkeit von folgenden Kennzeichen geprägt ist:

- Das Training findet regelmäßig (mehrfach wöchentlich) und kontinuierlich statt.
- Die Trainingseinheiten umfassen jeweils nur einen kurzen Zeitraum (ca. 15 bis 20 Minuten).
- Die einzelnen Übungen bzw. Übungsformen werden vielfach wiederholt, was besonders in Bezug auf die Automatisierung wichtig und effektiv ist.

Die Trainingsinhalte lassen sich aus den Teilaspekten von Schreibflüssigkeit ableiten und fokussieren auf

- das Schreiben einer (effizienten) flüssigen (gut lesbaren) Handschrift,
- eine zunehmend automatisierte Rechtschreibung,
- flüssiges Formulieren durch den Auf- und Ausbau eines Schreibwortschatzes sowie
- die Wort- und Satzebene.

Zusammenfassend lässt sich feststellen, dass Aufgaben zur Förderung der Schreibflüssigkeit möglichst alle vier Teilaspekte in kurzen Trainingseinheiten integrieren sollten.

5.5 Sollten Rechtschreibung und Handschrift immer nur verbunden im Schreibflüssigkeitstraining vermittelt und geübt werden?

Nein, das wäre ein Missverständnis. Selbstverständlich braucht es eigene Unterrichtszeit, in der den Schülerinnen und Schülern die Rechtschreibung in einem strukturierten, an der Schriftsystematik orientierten Unterricht vermittelt wird. Auch benötigt die Entwicklung einer gut lesbaren Handschrift (vorteilhafte Bewegungsabläufe, ökonomische Verbindungen zwischen den Buchstaben beim Erlernen der verbundenen Schrift, korrekte Stift- bzw. Sitzhaltung usw.) dafür speziell vorgesehene Unterrichtsphasen. Dennoch hat auch schon das mehrfach wiederholte (Ab-)Schreiben der Wörter aus dem Grundwortschatz einen Effekt auf die Rechtschreibsicherheit: Durch die immer gleichen Schreibabläufe entstehen sogenannte graphomotorische Engramme – der Schreibablauf wird als Bewegungsmuster abgespeichert.

⁵ vgl. ebenda

5.6 Schreibflüssigkeit schon in der Schulanfangsphase trainieren

Afra Sturm und Thomas Lindauer empfehlen auf der Grundlage ihrer Erprobungen zur Schreibflüssigkeit in der Schweiz, dass ungefähr in der Mitte der ersten Jahrgangsstufe mit einem Schreibflüssigkeitstraining begonnen werden kann. Dabei ist es nicht notwendig, dass die Schülerinnen und Schüler sämtliche Groß- und Kleinbuchstaben schreiben können. Aber unerlässliche Voraussetzung für den Start ist, dass die Schülerinnen und Schüler das alphabetische Prinzip unserer Schrift verstanden haben.⁶

5.7 Schreibflüssigkeitstraining nicht nur für eine verbundene Schrift

Egal, ob die Schülerinnen und Schüler (noch) Druckschrift oder schon eine verbundene Schrift schreiben – sobald die Lernenden unser alphabetisches System verstanden haben, ist es sinnvoll, ein Schreibflüssigkeitstraining anzubieten. Welche Schrift die Lernenden nutzen, ist dabei erst einmal nicht bedeutsam. Die Basis für die Entwicklung von Schreibflüssigkeit ist, Schülerinnen und Schülern so häufig wie möglich die Gelegenheit zu geben, mit der Hand zu schreiben.

5.8 Start in das Schreibflüssigkeitstraining

Auf den ersten Seiten dieser Planungshilfe sind mögliche Schritte zur Vorbereitung und Durchführung eines Schreibflüssigkeitstrainings in Kurzform dokumentiert.

Im Land Brandenburg kann das Schreibflüssigkeitstraining mit dieser Planungshilfe für die Umsetzung von Punkt 1 des 5-Punkte-Programms zur Verbesserung der Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler im Lesen und Schreiben genutzt werden, in dem es darum geht, dass Schulen verbindliche Lernzeiten für den Spracherwerb festlegen.⁷

Dabei sollten sich erste Trainingsformen für junge Schreiberinnen und Schreiber an den als wirksam ermittelten Trainingsinhalten orientieren:

- automatisiertes Abrufen und Verschriften von Buchstaben, Wörtern und Sätzen (Rechtschreibung/Handschrift): durch (Ab-)Schreibübungen z. B. von Häufigkeitswörtern bzw. Wörtern aus dem Grundwortschatz 1/2 bzw. aus dem Klassenwortschatz
- flüssiges Formulieren, z. B. durch einfache Satzbildungen (auf der Grundlage der vorab geübten Wörter bzw. der angebotenen Textmuster)

⁶ vgl. ebenda S. 3

⁷ https://mbjs.brandenburg.de/media_fast/6288/159-18-anhang_5-punkte-programm_verbesserung_lesen_und_schreiben.16571765.pdf

6. Aufbau einer Kartei

Jede Kartei folgt dem gleichen Aufbau:

6.1 Deckblatt

Auf dem Deckblatt ist das Symbol der Kartei zu finden, ebenso die Farbe einer Kartei und eine Kurzbeschreibung der Trainingsschritte. Die Farbzusordnung ist beliebig und nur zur besseren Unterscheidbarkeit der Karteien vorhanden.

6.2 Methodische Hinweise

Auf der Seite mit den methodischen Hinweisen finden sich Angaben zum verwendeten Wortmaterial, zur Textform, zu den spezifischen Zielen der Kartei, zur Einordnung der Schritte in den RLP 1-10, Fachteil C Deutsch und zu Möglichkeiten der Weiterarbeit – auch im Sinne eines integrativen Deutschunterrichts zur Weiterarbeit innerhalb anderer Bereiche des Fachteils C Deutsch. Darüber hinaus enthalten diese Seiten Hinweise auf mögliche Beobachtungsschwerpunkte.

6.3 Trainingspass und Dokumentation

Die Vorlage für den Trainingspass enthält Trainingspässe für zwei Schülerinnen bzw. Schüler. Diese Vorlage muss zweiseitig und möglichst farbig ausgedruckt werden. Anschließend wird der Trainingspass in das Schreibheft eingeklebt.

Auf der Vorderseite ist der Trainingsplan für die Kartei abgebildet und so für die Lernenden stets verfügbar. Die Schrittfolge der Trainingspläne ist über alle Karteien hinweg ähnlich – auch die Zeitabschnitte entsprechen sich.

Im Innenteil können die Schülerinnen und Schüler notieren, wie viele Wörter sie in dieser Trainingseinheit geschafft haben zu schreiben. In einigen Karteien werden die Wörter aus dem ersten Trainingsschritt gezählt, in anderen die aus dem zweiten Trainingsschritt. Sie können mit Ihrer Lerngruppe auch etwas anderes vereinbaren. Die Sterne können genutzt werden, um z. B. die Zufriedenheit mit dem eigenen Schreiberfolg einzuschätzen (Flüssigkeit, Korrektheit, Klarheit der Schriftform). Auch hier können mit Ihrer Lerngruppe individuelle Absprachen getroffen werden.

6.4 Karteikartensets

Jede Kartei besteht aus acht durchnummerierten Karten. Die Karten innerhalb einer Kartei haben alle den gleichen Schwierigkeitsgrad. Der Schwierigkeitsgrad der Karteien erhöht sich jedoch sukzessive: So ist die Kartei B1-Reimwörter die leichteste, in der nur Buchstabenverbindungen und Reimwortpaare abgeschrieben werden müssen. Die Kartei B7-kurze Satztreppen hingegen erfordert, bereits mehrere und längere Wörter abzuschreiben zuzüglich kurzer Sätze.



B 1

Reimwörter

1.

Buchstabenverbindungen,
die bei verbundener Schrift
eine Herausforderung
darstellen können

2.

4 Reimwortpaare
aus dem
Grundwortschatz 1/2

3.

eigene Reimwörter finden



Reimwörter (B1): Methodische Hinweise zur Durchführung

1.	Schreibe die Buchstabenverbindungen so oft wie möglich ab. Schreibe so: Ha, se, ...		 3 min
	Wortmaterial	Buchstabenverbindungen, die beim Schreiben einer verbundenen Schrift Schwierigkeiten bereiten können. Diese Buchstabenverbindungen sind dem Wortmaterial aus Schritt 2 entnommen.	
	Einordnung in den RLP 1-10	2.4 Schreibfertigkeiten nutzen	
Tipps und Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Beobachten der Schreib- bzw. Stifthaltung • Beobachten der Schreibabläufe bei den Buchstabenverbindungen 		

Pause

- Übungen zur Fingerlockerung
- Kennzeichnen gut gelungener Buchstabenverbindungen
- Kennzeichnen von noch zu übenden Buchstabenverbindungen

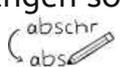


2.	Schreibe die Reimwörter so oft wie möglich ab. Schreibe so: Kind, Rind, Wand, ...		 5 min
	Wortmaterial	8 Reimwörter in Paaren je mindestens eines der Wörter entstammt dem Grundwortschatz 1/2	
	Einordnung in den RLP 1-10	2.5 Richtig schreiben	
Tipps und Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Beobachten der Schreib- bzw. Stifthaltung • Beobachten der Schreibabläufe bei den Buchstabenverbindungen 		

3.	Zähle deine Wörter. Kontrolliere. Markiere dein schönstes Wort.		 2 min
	Einordnung in den RLP 1-10	2.5 Schreibfertigkeiten nutzen	
	Tipps und Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> • beim Zählen die Zahlen über die Wörter schreiben • Hilfestellung ggf. für Kinder, die noch nicht so weit zählen können 	
	mögliche Weiterarbeit	<ul style="list-style-type: none"> • die Reimwortpaare in der gleichen Farbe markieren • Selbstlaute und/oder Silben markieren 	

_____ jeweils nur am Ende jeder Trainingswoche durchzuführen: _____

4.	Schreibe eigene Reimwörter.		 10-15 min
	Einordnung in den RLP 1-10	2.6 Schreibstrategien nutzen	
	mögliche Weiterarbeit	<ul style="list-style-type: none"> • mit den Reimwörtern Sätze schreiben 	

	Trainingsplan Reimwörter	B1
1	Schreibe die Buchstabenverbindungen so oft wie möglich ab. 	 3 min
1 Minute Pause		
2	Schreibe die Wörter so oft wie möglich ab. 	 5 min
3	Zähle deine Wörter. Kontrolliere. Markiere dein schönstes Wort. <div style="float: right; text-align: center;">  </div>	 2 min
4	Schreibe eigene Reimwörter. 	

LISUM 2023, CC BY-SA 4.0 – Schreibflüssigkeit trainieren – Niveau B
 Kartei B1 – Trainingsplan und Schreibpass

	Trainingsplan Reimwörter	B1
1	Schreibe die Buchstabenverbindungen so oft wie möglich ab. 	 3 min
1 Minute Pause		
2	Schreibe die Wörter so oft wie möglich ab. 	 5 min
3	Zähle deine Wörter. Kontrolliere. Markiere dein schönstes Wort. <div style="float: right; text-align: center;">  </div>	 2 min
4	Schreibe eigene Reimwörter. 	

LISUM 2023, CC BY-SA 4.0 – Schreibflüssigkeit trainieren – Niveau B
 Kartei B1 – Trainingsplan und Schreibpass

Platz für Klebefläche
 zum Einkleben
 in das Schreibheft

Platz für Klebefläche
 zum Einkleben
 in das Schreibheft

Schreibpass von _____



Nummer Anzahl meiner Wörter

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

Nummer Anzahl meiner Wörter

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

Lob
Hinweise

Schreibpass von _____



Nummer Anzahl meiner Wörter

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

Nummer Anzahl meiner Wörter

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

Lob
Hinweise



Reimwörter

1

Schreibe die Buchstabenverbindungen so oft wie möglich ab.

Schreibe so: Ha, se, ...

Ha

se

all

Kin

Ge

He



Reimwörter

2

Schreibe die Buchstabenverbindungen so oft wie möglich ab.

Schreibe so: un, Hu, ...

un

Hu

Ha

um

Ra

aus



Reimwörter

3

Schreibe die Buchstabenverbindungen so oft wie möglich ab.

Schreibe so: Rau, Bu, ...

Rau

Bu

uch

ich

Ja

Tu



Reimwörter

4

Schreibe die Buchstabenverbindungen so oft wie möglich ab.

Schreibe so: nee, Zo, ...

nee

Zo

Ba

opf

ra

Fr



2

Schreibe die Reimwörter
so oft wie möglich ab.

Schreibe so: Hund, Mund, Tee, ...

Hund – Mund

Tee – Fee

Baum – Raum

Haus – Maus



Arbeite weiter mit Schritt 3
deines Trainingsplans.



1

Schreibe die Reimwörter
so oft wie möglich ab.

Schreibe so: Kind, Rind, Ball, ...

Kind – Rind

Ball – Fall

Nase – Hase

Geld – Held



Arbeite weiter mit Schritt 3
deines Trainingsplans.



4

Schreibe die Reimwörter
so oft wie möglich ab.

Schreibe so: Frau, Bau, Baum, ...

Frau – Bau

Baum – Traum

See – Schnee

Kopf – Zopf



Arbeite weiter mit Schritt 3
deines Trainingsplans.



3

Schreibe die Reimwörter
so oft wie möglich ab.

Schreibe so: Rauch, Bauch, Buch, ...

Rauch – Bauch

Buch – Tuch

Licht – Wicht

Nacht – Jacht



Arbeite weiter mit Schritt 3
deines Trainingsplans.



Reimwörter

5

Schreibe die Buchstabenverbindungen so oft wie möglich ab.

Schreibe so: Va, ker, ...

Va

ker

te

ge

ru

sche



Reimwörter

6

Schreibe die Buchstabenverbindungen so oft wie möglich ab.

Schreibe so: Na, am, ...

Na

am

ze

os

atz

las



Reimwörter

7

Schreibe die Buchstabenverbindungen so oft wie möglich ab.

Schreibe so: Schie, se, ...

Sch

se

Sti

ne

ri

ef



Reimwörter

8

Schreibe die Buchstabenverbindungen so oft wie möglich ab.

Schreibe so: Bru, ein, ...

Bru

ein

erd

pe

der

Schei



6

Schreibe die Reimwörter
so oft wie möglich ab.

Schreibe so: Name, Dame, Hose, ...

Name – Dame

Hose – Dose

Katze – Tatze

Tasse – Klasse



Arbeite weiter mit Schritt 3
deines Trainingsplans.



5

Schreibe die Reimwörter
so oft wie möglich ab.

Schreibe so: Regen, Segen, Vater, ...

Regen – Segen

Vater – Kater

Tasche – Flasche

Zucker – Drucker



Arbeite weiter mit Schritt 3
deines Trainingsplans.



8

Schreibe die Reimwörter
so oft wie möglich ab.

Schreibe so: Bruder, Ruder, Bein, ...

Bruder – Ruder

Bein – Schein

Pferd – Herd

Puppe – Suppe



Arbeite weiter mit Schritt 3
deines Trainingsplans.



7

Schreibe die Reimwörter
so oft wie möglich ab.

Schreibe so: Biene, Schiene, Riese, ...

Biene – Schiene

Riese – Wiese

Tier – Stier

Brief – schief



Arbeite weiter mit Schritt 3
deines Trainingsplans.



B 2

Wörterlisten

1.

Buchstabenverbindungen,
die bei verbundener Schrift
eine Herausforderung
darstellen können

2.

8 Wörter aus dem
Grundwortschatz 1/2

3.

eigene Wörterlisten
schreiben



Wörterlisten (B2): Methodische Hinweise zur Durchführung

1.	Schreibe die Buchstabenverbindungen so oft wie möglich ab. Schreibe so: rd, te, ...		 3 min
	Wortmaterial	Buchstabenverbindungen, die beim Schreiben einer verbundenen Schrift Schwierigkeiten bereiten können. Diese Buchstabenverbindungen sind dem Wortmaterial aus Schritt 2 entnommen.	
	Einordnung in den RLP 1-10	2.4 Schreibfertigkeiten nutzen	
Tipps und Hinweise	<ul style="list-style-type: none">• Beobachten der Schreib- bzw. Stifthaltung• Beobachten der Schreibabläufe bei den Buchstabenverbindungen		

Pause

- Übungen zur Fingerlockerung
- Kennzeichnen gut gelungener Buchstabenverbindungen
- Kennzeichnen von noch zu übenden Buchstabenverbindungen



2.	Schreibe die Wörterliste so oft wie möglich ab. Schreibe so: Biene, Ente, Eule, ...		 5 min
	Wortmaterial	8 Wörter aus dem Grundwortschatz 1/2, die in einem inhaltlichen Zusammenhang zueinander stehen	
	Einordnung in den RLP 1-10	2.5 Richtig schreiben	
Tipps und Hinweise	<ul style="list-style-type: none">• Beobachten der Schreib- bzw. Stifthaltung• Beobachten der Schreibabläufe bei den Buchstabenverbindungen		

3.	Zähle deine Wörter. Kontrolliere. Markiere dein schönstes Wort.		 2 min
	Einordnung in den RLP 1-10	2.5 Schreibfertigkeiten nutzen	
	Tipps und Hinweise	<ul style="list-style-type: none">• beim Zählen die Zahlen über die Wörter schreiben• Hilfestellung ggf. für Kinder, die noch nicht so weit zählen können	
	mögliche Weiterarbeit	<ul style="list-style-type: none">• Selbstlaute und/oder Silben markieren	

_____ jeweils nur am Ende jeder Trainingswoche durchzuführen: _____

4.	Schreibe eine eigene Wörterliste.		 10-15 min
	Einordnung in den RLP 1-10	2.6 Schreibstrategien nutzen	
	mögliche Weiterarbeit	<ul style="list-style-type: none">• mit den Wörtern aus der Wörterliste Sätze schreiben	

Trainingsplan Wörterlisten		B2
1	Schreibe die Buchstabenverbindungen so oft wie möglich ab. 	 3 min
1 Minute Pause		
2	Schreibe die Wörterliste so oft wie möglich ab. 	 5 min
3	Zähle deine Wörter. Kontrolliere.  Markiere dein schönstes Wort. 	 2 min
4	Schreibe eine eigene Wörterliste. 	

LISUM 2023, CC BY-SA 4.0 – Schreibflüssigkeit trainieren – Niveau B
Kartei B2 – Trainingsplan und Schreibpass

Trainingsplan Wörterlisten		B2
1	Schreibe die Buchstabenverbindungen so oft wie möglich ab. 	 3 min
1 Minute Pause		
2	Schreibe die Wörterliste so oft wie möglich ab. 	 5 min
3	Zähle deine Wörter. Kontrolliere.  Markiere dein schönstes Wort. 	 2 min
4	Schreibe eine eigene Wörterliste. 	

LISUM 2023, CC BY-SA 4.0 – Schreibflüssigkeit trainieren – Niveau B
Kartei B2 – Trainingsplan und Schreibpass

Platz für Klebefläche
zum Einkleben
in das Schreibheft

Platz für Klebefläche
zum Einkleben
in das Schreibheft

Schreibpass von _____



Nummer Anzahl meiner Wörter

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

Nummer Anzahl meiner Wörter

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

Lob
Hinweise

Schreibpass von _____



Nummer Anzahl meiner Wörter

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

Nummer Anzahl meiner Wörter

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

Lob
Hinweise



Wörterlisten

1

Schreibe die Buchstabenverbindungen so oft wie möglich ab.

Schreibe so: rd, te, ...

rd

te

atz

Hu

pe

Ka



Wörterlisten

2

Schreibe die Buchstabenverbindungen so oft wie möglich ab.

Schreibe so: ge, Fu, ...

ge

Fu

ich

Au

Za

uß



Wörterlisten

3

Schreibe die Buchstabenverbindungen so oft wie möglich ab.

Schreibe so: wei, bla, ...

wei

bla

bun

schwa

ro

grü



Wörterlisten

4

Schreibe die Buchstabenverbindungen so oft wie möglich ab.

Schreibe so: sie, we, ...

sie

we

zeh

be

fü

vie

Schreibe die Wörterliste so oft
wie möglich ab.

Schreibe so: Auge, Fuß, Gesicht, ...

Auge

Fuß

Gesicht

Hand

Kopf

Ohr

Rücken

Zahn



Arbeite weiter mit Schritt 3
deines Trainingsplans.

Schreibe die Wörterliste so oft
wie möglich ab.

Schreibe so: Biene, Ente, Eule, ...

Biene

Ente

Eule

Hund

Igel

Katze

Pferd

Raupe



Arbeite weiter mit Schritt 3
deines Trainingsplans.

Schreibe die Wörterliste
so oft wie möglich ab.

Schreibe so: eins, zwei, drei, ...

eins

zwei

drei

vier

fünf

sechs

sieben

acht

neun

zehn



Arbeite weiter mit Schritt 3
deines Trainingsplans.

Schreibe die Wörterliste
so oft wie möglich ab.

Schreibe so: blau, braun, gelb, ...

blau

braun

gelb

grün

rot

schwarz

weiß

bunt



Arbeite weiter mit Schritt 3
deines Trainingsplans.



Wörterlisten

5

Schreibe die Buchstabenverbindungen so oft wie möglich ab.

Schreibe so: er, Obs, ...

er

Obs

Was

ro

Ge

el



Wörterlisten

6

Schreibe die Buchstabenverbindungen so oft wie möglich ab.

Schreibe so: tag, Mon, ...

tag

Mon

Frei

ers

Sonn

Mitt



Wörterlisten

7

Schreibe die Buchstabenverbindungen so oft wie möglich ab.

Schreibe so: fa, fe, ...

fa

fe

flie

tur

re

war



Wörterlisten

8

Schreibe die Buchstabenverbindungen so oft wie möglich ab.

Schreibe so: bö, ös, ...

bö

ös

ka

arm

wa

roß

6

Schreibe die Wörterliste
so oft wie möglich ab.

Schreibe so: Montag, Dienstag, ...

Montag

Dienstag

Mittwoch

Donnerstag

Freitag

Samstag

Sonntag



Arbeite weiter mit Schritt 3
deines Trainingsplans.

5

Schreibe die Wörterliste
so oft wie möglich ab.

Schreibe so: Apfel, Brot, ...

Apfel

Brot

Eier

Gemüse

Obst

Salz

Wasser

Zucker



Arbeite weiter mit Schritt 3
deines Trainingsplans.

8

Schreibe die Wörterliste
so oft wie möglich ab.

Schreibe so: groß, klein, ...

groß

klein

hell

dunkel

warm

kalt

leise

böse



Arbeite weiter mit Schritt 3
deines Trainingsplans.

7

Schreibe die Wörterliste
so oft wie möglich ab.

Schreibe so: fahren, fliegen, ...

fahren

fliegen

laufen

reden

sehen

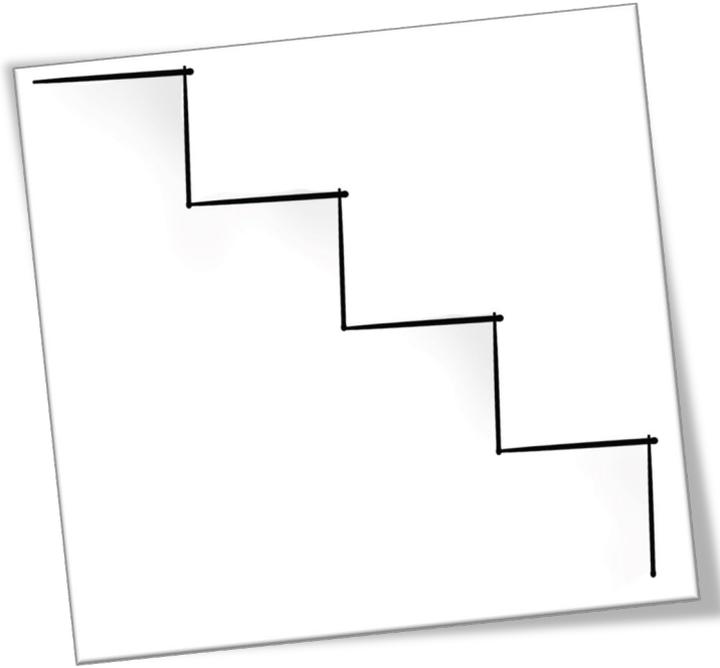
stehen

turnen

warten



Arbeite weiter mit Schritt 3
deines Trainingsplans.



B 3

Wörtertreppen

1.

6 Wörter aus dem
Grundwortschatz 1/2

2.

2 Wörtertreppen
mit Wörtern aus
dem Grundwortschatz 1/2

3.

eigene Wörtertreppen
schreiben



Wörtertreppen (B3): Methodische Hinweise zur Durchführung

1.	Schreibe die Wörter so oft wie möglich ab. Schreibe so: Mädchen, Sommer, ...		 3 min
	Wortmaterial	6 Wörter aus dem Grundwortschatz 1/2, welche dem Wortmaterial aus Schritt 2 entnommen sind	
	Einordnung in den RLP 1-10	2.4 Schreibfertigkeiten nutzen	
Tipps und Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Beobachten der Schreib- bzw. Stifthaltung • Beobachten der Schreibabläufe bei den Buchstabenverbindungen 		

Pause

- Übungen zur Fingerlockerung
- Kennzeichnen gut gelungener Buchstabenverbindungen
- Kennzeichnen von noch zu übenden Buchstabenverbindungen


1 min

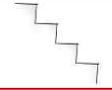
2.	Schreibe die Wörtertreppen so oft wie möglich ab. Beachte die Form.		 5 min
	Wortmaterial	2 Wörtertreppen mit Wörtern aus dem Grundwortschatz 1/2	
	Einordnung in den RLP 1-10	2.5 Richtig schreiben	
Tipps und Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Beobachten der Schreib- bzw. Stifthaltung • Beobachten der Schreibabläufe bei den Buchstabenverbindungen • das Fugen-s und das Wegfallen von Buchstaben bei der Bildung von Komposita thematisieren 		

3.	Zähle deine Wörter. Kontrolliere. Markiere dein schönstes Wort.		 2 min
	Einordnung in den RLP 1-10	2.5 Schreibfertigkeiten nutzen	
	Tipps und Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> • beim Zählen die Zahlen über die Wörter schreiben • Hilfestellung ggf. für Kinder, die noch nicht so weit zählen können 	
mögliche Weiterarbeit	<ul style="list-style-type: none"> • Markieren der einzelnen Wörter in der Wörtertreppe mit verschiedenen Farben, um die Stufenform zu verdeutlichen • Wörter aus Schritt 1 mit dem passenden bestimmten Artikel in der Einzahl aufschreiben und ggf. die Mehrzahl bilden 		

_____ jeweils nur am Ende jeder Trainingswoche durchzuführen: _____

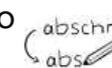
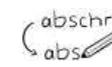
4.	Schreibe eine eigene Wörtertreppe.		 10-15 min
	Einordnung in den RLP 1-10	2.6 Schreibstrategien nutzen	
mögliche Weiterarbeit	<ul style="list-style-type: none"> • mit den Wörtern aus Schritt 1 Sätze schreiben und/oder weitere Zusammensetzungen bilden 		

Platz für Klebefläche
zum Einkleben
in das Schreibheft

	Trainingsplan Wörtertreppen	B3
1	Schreibe die Wörter so oft wie möglich ab. 	 3 min
1 Minute Pause		
2	Schreibe die Wörtertreppen so oft wie möglich ab. 	 5 min
3	Zähle deine Wörter. Kontrolliere. Markiere dein schönstes Wort. 	 2 min
4	Schreibe eine eigene Wörtertreppe. 	

LISUM 2023, CC BY-SA 4.0 – Schreibflüssigkeit trainieren – Niveau B
Kartei B3 – Trainingsplan und Schreibpass

Platz für Klebefläche
zum Einkleben
in das Schreibheft

	Trainingsplan Wörtertreppen	B3
1	Schreibe die Wörter so oft wie möglich ab. 	 3 min
1 Minute Pause		
2	Schreibe die Wörtertreppen so oft wie möglich ab. 	 5 min
3	Zähle deine Wörter. Kontrolliere. Markiere dein schönstes Wort. 	 2 min
4	Schreibe eine eigene Wörtertreppe. 	

LISUM 2023, CC BY-SA 4.0 – Schreibflüssigkeit trainieren – Niveau B
Kartei B3 – Trainingsplan und Schreibpass

Schreibpass von _____



Nummer

Anzahl meiner Wörter

○	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆
---	--------------	--------------	--------------

○	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆
---	--------------	--------------	--------------

○	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆
---	--------------	--------------	--------------

○	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆
---	--------------	--------------	--------------

Nummer

Anzahl meiner Wörter

○	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆
---	--------------	--------------	--------------

○	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆
---	--------------	--------------	--------------

○	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆
---	--------------	--------------	--------------

○	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆
---	--------------	--------------	--------------

Lob
Hinweise

Schreibpass von _____



Nummer

Anzahl meiner Wörter

○	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆
---	--------------	--------------	--------------

○	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆
---	--------------	--------------	--------------

○	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆
---	--------------	--------------	--------------

○	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆
---	--------------	--------------	--------------

Nummer

Anzahl meiner Wörter

○	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆
---	--------------	--------------	--------------

○	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆
---	--------------	--------------	--------------

○	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆
---	--------------	--------------	--------------

○	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆
---	--------------	--------------	--------------

Lob
Hinweise



Wörtertreppen

1

Schreibe die Wörter so oft wie möglich ab.

Schreibe so: Mädchen, Sommer, ...

Mädchen

Sommer

Rock

Fuß

Ball

Platz



Wörtertreppen

2

Schreibe die Wörter so oft wie möglich ab.

Schreibe so: Winter, Sport, ...

Winter

Sport

Reise

warm

Wasser

Bad



Wörtertreppen

3

Schreibe die Wörter so oft wie möglich ab.

Schreibe so: Sommer, Haus, ...

Sommer

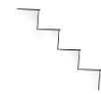
Haus

Garten

Ostern

Sonntag

Spaziergang



Wörtertreppen

4

Schreibe die Wörter so oft wie möglich ab.

Schreibe so: Schule, Verkehr, ...

Schule

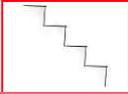
Verkehr

Garten

Schnee

Mann

Nase



2

Schreibe die Wörkertreppen
so oft wie möglich ab.

Beachte die Form.

Winter

Wintersport

Wintersportreise

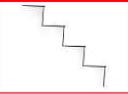
Warm

Warmwasser

Warmwasserbad



Arbeite weiter mit Schritt 3
deines Trainingsplans.



1

Schreibe die Wörkertreppen
so oft wie möglich ab.

Beachte die Form.

Mädchen

Mädchensommer

Mädchensommerrock

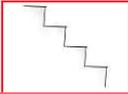
Fuß

Fußball

Fußballplatz



Arbeite weiter mit Schritt 3
deines Trainingsplans.



4

Schreibe die Wörkertreppen
so oft wie möglich ab.

Beachte die Form.

Schule

Schulverkehr

Schulverkehrsgarten

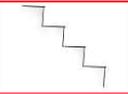
Schnee

Schneemann

Schneemannnase



Arbeite weiter mit Schritt 3
deines Trainingsplans.



3

Schreibe die Wörkertreppen
so oft wie möglich ab.

Beachte die Form.

Sommer

Sommerhaus

Sommerhausgarten

Ostern

Ostersonntag

Ostersonntagsspaziergang



Arbeite weiter mit Schritt 3
deines Trainingsplans.



Wörtertreppen

5

Schreibe die Wörter so oft wie möglich ab.

Schreibe so: Winter, Hand, ...

Winter

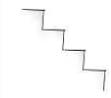
Hand

Schuh

Mai

Käfer

Raupe



Wörtertreppen

6

Schreibe die Wörter so oft wie möglich ab.

Schreibe so: Kinder, Papier, ...

Kinder

Papier

Schere

Wochen

Haus

Aufgabe



Wörtertreppen

7

Schreibe die Wörter so oft wie möglich ab.

Schreibe so: Familien, Weihnachten, ...

Familien

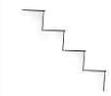
Weihnachten

Essen

Winter

Schlaf

Tiere



Wörtertreppen

8

Schreibe die Wörter so oft wie möglich ab.

Schreibe so: Schule, Sport, ...

Schule

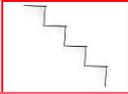
Sport

Stunde

Baby

Reise

Tasche



6

Schreibe die Wörkertreppen
so oft wie möglich ab.

Beachte die Form.

Kinder

Kinderpapier

Kinderpapierschere

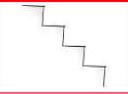
Wochen

Wochenhaus

Wochenhausaufgabe



Arbeite weiter mit Schritt 3
deines Trainingsplans.



5

Schreibe die Wörkertreppen
so oft wie möglich ab.

Beachte die Form.

Winter

Winterhand

Winterhandschuh

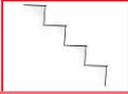
Mai

Maikäfer

Maikäferraupe



Arbeite weiter mit Schritt 3
deines Trainingsplans.



8

Schreibe die Wörkertreppen
so oft wie möglich ab.

Beachte die Form.

Schule

Schulsport

Schulsportstunde

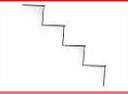
Baby

Babyreise

Babyreisetasche



Arbeite weiter mit Schritt 3
deines Trainingsplans.



7

Schreibe die Wörkertreppen
so oft wie möglich ab.

Beachte die Form.

Familien

Familienweihnachten

Familienweihnachtsessen

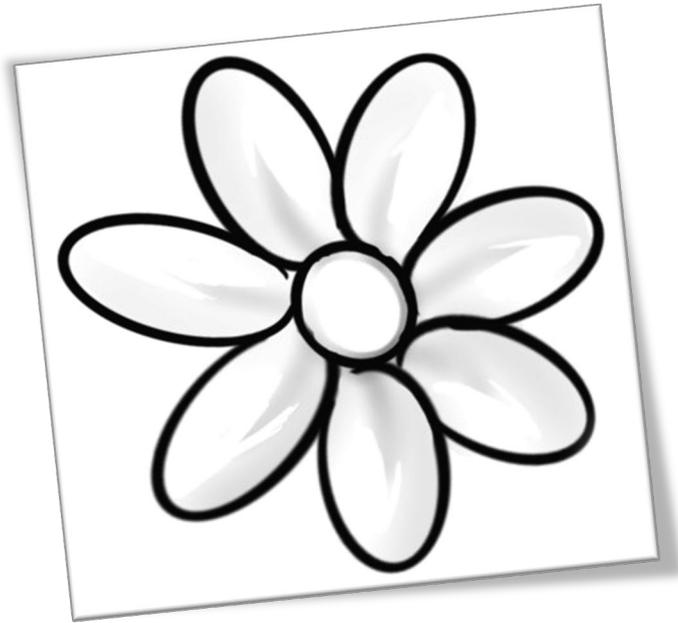
Winter

Winterschlaf

Winterschlaftiere



Arbeite weiter mit Schritt 3
deines Trainingsplans.



B 4

Frühlingsgedichte

1.

8 Wörter aus dem Grundwortschatz 1/2, welche dem Wortmaterial aus Schritt 2 entnommen sind

2.

14 – 16 Wörter in Gedichtform aus dem Grundwortschatz 1/2

3.

eigene Frühlingsgedichte schreiben



Frühlingsgedichte (B4): Methodische Hinweise zur Durchführung

1.	Schreibe die Wörter so oft wie möglich ab. Schreibe so: März, Frühling, ... Zähle deine Wörter.		 3 min
	Wortmaterial	8 Wörter aus dem Grundwortschatz 1/2, welche dem Wortmaterial aus Schritt 2 entnommen sind	
	Einordnung in den RLP 1-10	2.4 Schreibfertigkeiten nutzen	
Tipps und Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Beobachten der Schreib- bzw. Stifthaltung • Beobachten der Schreibabläufe bei den Buchstabenverbindungen • Hilfestellung ggf. für Kinder, die noch nicht so weit zählen können 		

Pause	<ul style="list-style-type: none"> • Einbeziehen des Wörterzählens in Übungen zur Fingerlockerung • Kennzeichnen gut gelungener Buchstabenverbindungen • Kennzeichnen von noch zu übenden Buchstabenverbindungen 		 1 min

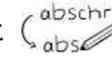
2.	Schreibe das Frühlingsgedicht so oft wie möglich ab. Beachte die Form.		 5 min
	Wortmaterial	14–16 Wörter in Gedichtform aus dem Grundwortschatz 1/2	
	Einordnung in den RLP 1-10	2.5 Richtig schreiben 2.4 Schreibfertigkeiten nutzen - Die äußere Form von Texten gestalten	
Tipps und Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Beobachten der Schreib- bzw. Stifthaltung • Beobachten der Schreibabläufe bei den Buchstabenverbindungen 		

3.	Kontrolliere. Markiere dein schönstes Wort.		 2 min
	Einordnung in den RLP 1-10	2.5 Schreibfertigkeiten nutzen	
	Tipps und Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Kontrollfragen vorgeben: Hast du richtig geschrieben? Hast du die Form des Gedichts eingehalten? 	
mögliche Weiterarbeit	<ul style="list-style-type: none"> • mit den Wörtern aus Schritt 1 Zusammensetzungen bilden und/ oder Sätze schreiben 		

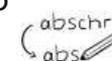
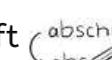
_____ jeweils nur am Ende jeder Trainingswoche durchzuführen: _____

4.	Schreibe ein eigenes Frühlingsgedicht.		 10-15 min
	Einordnung in den RLP 1-10	2.6 Schreibstrategien nutzen	
mögliche Weiterarbeit	<ul style="list-style-type: none"> • Frühlingsgedichte als Schreib Anlass nutzen, um weitere Gedichtformen zu behandeln und/oder um eine Gedichtsammlung der Lerngruppe anzulegen 		

Platz für Klebefläche
zum Einkleben
in das Schreibheft

	Trainingsplan Frühlingsgedichte	B4
1	Schreibe die Wörter so oft wie möglich ab. 	 3 min
1 Minute Pause: Zähle deine Wörter		
2	Schreibe das Frühlingsgedicht so oft wie möglich ab. 	 5 min
3	Kontrolliere. Markiere dein schönstes Wort.  	 2 min
4	Schreibe ein eigenes Frühlingsgedicht. 	

LISUM 2023, CC BY-SA 4.0 – Schreibflüssigkeit trainieren – Niveau B
Kartei B4 – Trainingsplan und Schreibpass

	Trainingsplan Frühlingsgedichte	B4
1	Schreibe die Wörter so oft wie möglich ab. 	 3 min
1 Minute Pause: Zähle deine Wörter		
2	Schreibe das Frühlingsgedicht so oft wie möglich ab. 	 5 min
3	Kontrolliere. Markiere dein schönstes Wort.  	 2 min
4	Schreibe ein eigenes Frühlingsgedicht. 	

LISUM 2023, CC BY-SA 4.0 – Schreibflüssigkeit trainieren – Niveau B
Kartei B4 – Trainingsplan und Schreibpass

Schreibpass von _____



Nummer Anzahl meiner Wörter

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

Nummer Anzahl meiner Wörter

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

Lob
Hinweise

Schreibpass von _____



Nummer Anzahl meiner Wörter

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

Nummer Anzahl meiner Wörter

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

Lob
Hinweise



Frühlingsgedichte

1

Schreibe die Wörter so oft wie möglich ab.

Schreibe so: März, Frühling, ...

März

Frühling

freuen

Herz

Vögel

zwitschern

singen

Scherz



Frühlingsgedichte

2

Schreibe die Wörter so oft wie möglich ab.

Schreibe so: April, machen, ...

April

machen

meistens

stürmisch

wild

Wind

niemals

still



Frühlingsgedichte

3

Schreibe die Wörter so oft wie möglich ab.

Schreibe so: Mai, zaubern, ...

Mai

zaubern

Blüten

bunt

wunderschön

Winter

nun

vorbei



Frühlingsgedichte

4

Schreibe die Wörter so oft wie möglich ab.

Schreibe so: Himmel, Wölkchen, ...

Himmel

Wölkchen

Schnee

Gras

Sonne

Horizont

Schafe

Blätter



2

Schreibe das Frühlingsgedicht
so oft wie möglich ab.
Beachte die Form.

April, April, April,
macht meistens,
was er will.
Stürmisch und wild,
der Wind ist niemals still.



Arbeite weiter mit Schritt 3
deines Trainingsplans.



1

Schreibe das Frühlingsgedicht
so oft wie möglich ab.
Beachte die Form.

März, März, März,
der Frühling erfreut das Herz.
Die Vögel zwitschern
und singen,
das ist kein Scherz.



Arbeite weiter mit Schritt 3
deines Trainingsplans.



4

Schreibe das Frühlingsgedicht
so oft wie möglich ab.
Beachte die Form.

Himmelblauer Horizont
wölkchenweiße Schafe
schneeweiße Glöckchen
grasgrüne Blätter
sonnengelbe Blüten



Arbeite weiter mit Schritt 3
deines Trainingsplans.



3

Schreibe das Frühlingsgedicht
so oft wie möglich ab.
Beachte die Form.

Mai, Mai, Mai,
zaubert Blüten herbei.
Bunt und wunderschön,
der Winter ist nun vorbei.



Arbeite weiter mit Schritt 3
deines Trainingsplans.



Frühlingsgedichte

5

Schreibe die Wörter so oft wie möglich ab.

Schreibe so: Tulpe, Beet, ...

Tulpe

Beet

Sonne

öffnen

weit

versprühen

Duft

Frühling



Frühlingsgedichte

6

Schreibe die Wörter so oft wie möglich ab.

Schreibe so: Krokus, plötzlich, ...

Krokus

plötzlich

zart

groß

Wiese

blühen

gedeihen

Frühling



Frühlingsgedichte

7

Schreibe die Wörter so oft wie möglich ab.

Schreibe so: Winterlinge, Leuchten, ...

Winterlinge

Leuchten

noch

Schnee

ankündigen

voll

Pracht

Frühling



Frühlingsgedichte

8

Schreibe die Wörter so oft wie möglich ab.

Schreibe so: Narzissen, wachsen, ...

Narzissen

wachsen

Osterglocken

duften

frieren

Hyazinthen

läuten

strahlen



6

Schreibe das Frühlingsgedicht
so oft wie möglich ab.
Beachte die Form.

Krokus
plötzlich da
zart und lila
auf der großen Wiese
blüht und gedeiht
Frühling



Arbeite weiter mit Schritt 3
deines Trainingsplans.



5

Schreibe das Frühlingsgedicht
so oft wie möglich ab.
Beachte die Form.

Tulpe
im Beet
mag die Sonne
öffnet ihre Blüte weit
versprüht ihren Duft
Frühling



Arbeite weiter mit Schritt 3
deines Trainingsplans.



8

Schreibe das Frühlingsgedicht
so oft wie möglich ab.
Beachte die Form.

Tulpen blühen
Narzissen leuchten
Winterlinge wachsen
Traubenhyazinthen duften
Schneeglöckchen frieren
Osterglocken läuten
Märzenbecher strahlen



Arbeite weiter mit Schritt 3
deines Trainingsplans.



7

Schreibe das Frühlingsgedicht
so oft wie möglich ab.
Beachte die Form.

Winterlinge
leuchten gelb
noch im Schnee
kündigen sie ihn an
in voller Pracht
den Frühling



Arbeite weiter mit Schritt 3
deines Trainingsplans.



B 5

Elfchen

1.

8 Wörter aus den 100 häufigsten Wörtern, welche beim Schreiben einer verbundenen Schrift ähnliche Schreibabläufe erfordern

2.

11 Wörter aus dem Grundwortschatz 1/2 in der Textform Elfchen

3.

eigene Elfchen schreiben



Elfchen (B5): Methodische Hinweise zur Durchführung

1.	Schreibe die Wörter so oft wie möglich ab. Schreibe so: als, alle, ... Zähle deine Wörter.		 3 min
	Wortmaterial	8 Wörter aus den 100 häufigsten Wörtern, welche beim Schreiben einer verbundenen Schrift ähnliche Schreibabläufe bedürfen	
	Einordnung in den RLP 1-10	2.4 Schreibfertigkeiten nutzen	
Tipps und Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Beobachten der Schreib- bzw. Stifthaltung • Beobachten der Schreibabläufe bei den Buchstabenverbindungen • Hilfestellung ggf. für Kinder, die noch nicht so weit zählen können 		

Pause	<ul style="list-style-type: none"> • Einbeziehen des Wörterzählens in Übungen zur Fingerlockerung • Ausfüllen des individuellen Schreibpasses • Kennzeichnen von gut gelungenen/ noch zu übenden Buchstabenverbindungen 	 1 min
-------	--	--

2.	Schreibe das Elfchen so oft wie möglich ab. Beachte die Form.		 5 min
	Wortmaterial	11 Wörter aus dem Grundwortschatz 1/2 in der Schreibform Elfchen	
	Einordnung in den RLP 1-10	2.5 Richtig schreiben 2.4 Schreibfertigkeiten nutzen - Die äußere Form von Texten gestalten	
Tipps und Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Beobachten der Schreib- bzw. Stifthaltung und der Schreibabläufe bei den Buchstabenverbindungen • Elfchen sollten der Lerngruppe als Gedicht- bzw. Schreibform bekannt sein, ggf. eine Strukturierungshilfe bereitstellen 		

3.	Kontrolliere. Markiere dein schönstes Wort.		 2 min
	Einordnung in den RLP 1-10	2.5 Schreibfertigkeiten nutzen	
	Tipps und Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Kontrollfragen vorgeben: Hast du richtig geschrieben? Hast du die Form des Elfchens eingehalten? 	
	mögliche Weiterarbeit	<ul style="list-style-type: none"> • Kennzeichnen von schwierigen Wörtern für die Rechtschreibkartei • Gestalten des Elfchens 	

_____ jeweils nur am Ende jeder Trainingswoche durchzuführen: _____

4.	Schreibe selbst ein Elfchen.		 10-15 min
	Einordnung in den RLP 1-10	2.6 Schreibstrategien nutzen	
	mögliche Weiterarbeit	<ul style="list-style-type: none"> • Elfchen als Schreib Anlass nutzen, um eine Gedichtsammlung der Lerngruppe anzulegen (siehe LISUM (Hrsg.): Gedichte schreiben nach Bauplan) 	

	Trainingsplan Elfchen	B5
1	Schreibe die Wörter so oft wie möglich ab. 	 3 min
1 Minute Pause: Zähle deine Wörter		
2	Schreibe das Elfchen so oft wie möglich ab. 	 5 min
3	Kontrolliere.  Markiere dein schönstes Wort. 	 2 min
4	Schreibe selbst ein Elfchen. 	

LISUM 2023, CC BY-SA 4.0 – Schreibflüssigkeit trainieren – Niveau B
Kartei B5 – Trainingsplan und Schreibpass

	Trainingsplan Elfchen	B5
1	Schreibe die Wörter so oft wie möglich ab. 	 3 min
1 Minute Pause: Zähle deine Wörter		
2	Schreibe das Elfchen so oft wie möglich ab. 	 5 min
3	Kontrolliere.  Markiere dein schönstes Wort. 	 2 min
4	Schreibe selbst ein Elfchen. 	

LISUM 2023, CC BY-SA 4.0 – Schreibflüssigkeit trainieren – Niveau B
Kartei B5 – Trainingsplan und Schreibpass

Platz für Klebefläche
zum Einkleben
in das Schreibheft

Platz für Klebefläche
zum Einkleben
in das Schreibheft

Schreibpass von _____



Nummer Anzahl meiner Wörter

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

Nummer Anzahl meiner Wörter

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

Lob
Hinweise

Schreibpass von _____



Nummer Anzahl meiner Wörter

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

Nummer Anzahl meiner Wörter

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

○	_____	_____	_____
	☆☆☆	☆☆☆	☆☆☆

Lob
Hinweise



Elfchen

1

Schreibe die Wörter so oft wie möglich ab.

Schreibe so: als, alle, ...

als

alle

an

am

aus

auf

auch

aber



Elfchen

2

Schreibe die Wörter so oft wie möglich ab.

Schreibe so: ein, eine, ...

ein

eine

einer

eines

einen

einem

einzelnen

kein



Elfchen

3

Schreibe die Wörter so oft wie möglich ab.

Schreibe so: der, die, ...

der

die

das

den

dem

des

diese

dieser



Elfchen

4

Schreibe die Wörter so oft wie möglich ab.

Schreibe so: ich, du ...

ich

du

er

sie

es

wir

ihr

uns



2

Schreibe das Elfchen
so oft wie möglich ab.
Beachte die Form.

Winter
Schnee fällt.
Die Kinder spielen.
arbeiten rollen tragen bauen
Schneemänner!



Arbeite weiter mit Schritt 3
deines Trainingsplans.



1

Schreibe das Elfchen
so oft wie möglich ab.
Beachte die Form.

Wiese
Bienen fliegen.
Raupen kriechen leise.
Käfer klettern schnell umher.
Lustig!



Arbeite weiter mit Schritt 3
deines Trainingsplans.



4

Schreibe das Elfchen
so oft wie möglich ab.
Beachte die Form.

Sommer
Sonne scheint.
Die Blumen blühen.
blau gelb rot weiß
Toll!



Arbeite weiter mit Schritt 3
deines Trainingsplans.



3

Schreibe das Elfchen
so oft wie möglich ab.
Beachte die Form.

Obst
Wir essen.
bunt fein frisch
Fünf Portionen am Tag
Gesundheit!



Arbeite weiter mit Schritt 3
deines Trainingsplans.



Elfchen

5

Schreibe die Wörter so oft wie möglich ab.

Schreibe so: für, ganz, ...

für

ganz

gegen

hier

hat

da

dann

denn



Elfchen

6

Schreibe die Wörter so oft wie möglich ab.

Schreibe so: um, uns, ...

um

uns

und

unter

über

nicht

noch

doch



Elfchen

7

Schreibe die Wörter so oft wie möglich ab.

Schreibe so: wo, wer, ...

wo

wer

was

wann

wieso

weshalb

warum

welche



Elfchen

8

Schreibe die Wörter so oft wie möglich ab.

Schreibe so: ich, ihm, ...

ich

ihm

ihn

ihnen

ihr

ihre

sein

seine



6

Schreibe das Elfchen
so oft wie möglich ab.

Beachte die Form.

Jahr
zwölf Monate
Kälte Wärme Hitze
Frühling Sommer Herbst Winter
Jahreszeiten



Arbeite weiter mit Schritt 3
deines Trainingsplans.



5

Schreibe das Elfchen
so oft wie möglich ab.

Beachte die Form.

Woche
sieben Tage
Montag Dienstag Mittwoch
Donnerstag Freitag Samstag Sonntag
Wochenende



Arbeite weiter mit Schritt 3
deines Trainingsplans.



8

Schreibe das Elfchen
so oft wie möglich ab.

Beachte die Form.

Schule
lesen schreiben
Die Stunde beginnt.
Alle Kinder sind fleißig.
Schön!



Arbeite weiter mit Schritt 3
deines Trainingsplans.



7

Schreibe das Elfchen
so oft wie möglich ab.

Beachte die Form.

Ferien
endlich reisen
Alle freuen sich.
Wir packen die Taschen.
Urlaub!



Arbeite weiter mit Schritt 3
deines Trainingsplans.



B 6

Nein-Gedichte

1.

10 Wörter aus den
100 häufigsten Wörtern

2.

3 Nein-Gedichte, größtenteils
mit Wörtern aus dem
Grundwortschatz 1/2

3.

eigene Nein-Gedichte
schreiben



Nein-Gedichte (B6): Methodische Hinweise zur Durchführung

1.	Schreibe die Wörter so oft wie möglich ab. Schreibe so: mit, mir, ... Zähle deine Wörter.		 3 min
	Wortmaterial	10 Wörter aus den 100 häufigsten Wörtern	
	Einordnung in den RLP 1-10	2.4 Schreibfertigkeiten nutzen	
Tipps und Hinweise	<ul style="list-style-type: none">• Beobachten der Schreib- bzw. Stifthaltung• Beobachten der Schreibabläufe bei den Buchstabenverbindungen• Hilfestellung ggf. für Kinder, die noch nicht so weit zählen können		

Pause

- Einbeziehen des Wörterzählens in Übungen zur Fingerlockerung
- Ausfüllen des individuellen Schreibpasses
- Kennzeichnen von gut gelungenen / noch zu übenden Buchstabenverbindungen



2.	Schreibe die Nein-Gedichte so oft wie möglich ab.		 5 min
	Wortmaterial	3 Nein-Gedichte größtenteils mit Wörtern aus dem Grundwortschatz 1/2	
	Einordnung in den RLP 1-10	2.5 Richtig schreiben	
Tipps und Hinweise	<ul style="list-style-type: none">• Beobachten der Schreib- bzw. Stifthaltung und der Schreibabläufe bei den Buchstabenverbindungen• Wiederholen der Satzarten und Satzschlusszeichen		

3.	Kontrolliere. Markiere dein schönstes Wort.		 2 min
	Einordnung in den RLP 1-10	2.5 Schreibfertigkeiten nutzen	
	Tipps und Hinweise	<ul style="list-style-type: none">• Kontrollfragen vorgeben: Hast du alle Satzzeichen gesetzt? Hast du alle Satzanfänge großgeschrieben?	
	mögliche Weiterarbeit	<ul style="list-style-type: none">• Wörterbuch zur Selbstkontrolle heranziehen• Kennzeichnen von schwierigen Wörtern zum weiterführenden Üben	

_____ jeweils nur am Ende jeder Trainingswoche durchzuführen: _____

4.	Schreibe selbst ein Nein-Gedicht.		 10-15 min
	Einordnung in den RLP 1-10	2.6 Schreibstrategien nutzen	
	mögliche Weiterarbeit	<ul style="list-style-type: none">• Nein-Gedichte als Schreibanlass nutzen, um eine Sammlung für die Lerngruppe anzulegen, z.B. „Unsere Nein-Gedichte-Kartei“ (siehe LISUM 2022 (Hrsg.): <u>Gedichte schreiben nach Bauplan</u>, S. 19)	

Nein!

Trainingsplan Nein-Gedichte

B6

1

Schreibe die Wörter so oft wie möglich ab.




3
min

1 Minute Pause: Zähle deine Wörter

2

Schreibe die Nein-Gedichten so oft wie möglich ab.




5
min

3

Kontrolliere.
Markiere dein
schönstes Wort.




2
min

4

Schreibe selbst ein
Nein-Gedicht.



LISUM 2023, CC BY-SA 4.0 – Schreibflüssigkeit trainieren – Niveau B
Kartei B6 – Trainingsplan und Schreibpass

Nein!

Trainingsplan Nein-Gedichte

B6

1

Schreibe die Wörter so oft wie möglich ab.




3
min

1 Minute Pause: Zähle deine Wörter

2

Schreibe die Nein-Gedichten so oft wie möglich ab.




5
min

3

Kontrolliere.
Markiere dein
schönstes Wort.




2
min

4

Schreibe selbst ein
Nein-Gedicht.



LISUM 2023, CC BY-SA 4.0 – Schreibflüssigkeit trainieren – Niveau B
Kartei B6 – Trainingsplan und Schreibpass

Platz für Klebefläche
zum Einkleben
in das Schreibheft

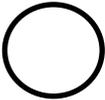
Platz für Klebefläche
zum Einkleben
in das Schreibheft

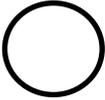
Schreibpass von _____

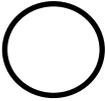


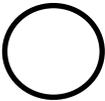
Nummer

Anzahl meiner Wörter

	<hr/> ☆☆☆	<hr/> ☆☆☆	<hr/> ☆☆☆
--	--------------	--------------	--------------

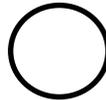
	<hr/> ☆☆☆	<hr/> ☆☆☆	<hr/> ☆☆☆
--	--------------	--------------	--------------

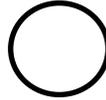
	<hr/> ☆☆☆	<hr/> ☆☆☆	<hr/> ☆☆☆
--	--------------	--------------	--------------

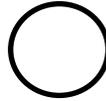
	<hr/> ☆☆☆	<hr/> ☆☆☆	<hr/> ☆☆☆
--	--------------	--------------	--------------

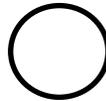
Nummer

Anzahl meiner Wörter

	<hr/> ☆☆☆	<hr/> ☆☆☆	<hr/> ☆☆☆
---	--------------	--------------	--------------

	<hr/> ☆☆☆	<hr/> ☆☆☆	<hr/> ☆☆☆
---	--------------	--------------	--------------

	<hr/> ☆☆☆	<hr/> ☆☆☆	<hr/> ☆☆☆
---	--------------	--------------	--------------

	<hr/> ☆☆☆	<hr/> ☆☆☆	<hr/> ☆☆☆
---	--------------	--------------	--------------

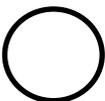
Lob
Hinweise

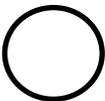
Schreibpass von _____

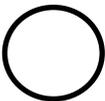


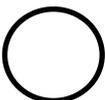
Nummer

Anzahl meiner Wörter

	<hr/> ☆☆☆	<hr/> ☆☆☆	<hr/> ☆☆☆
--	--------------	--------------	--------------

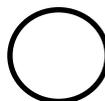
	<hr/> ☆☆☆	<hr/> ☆☆☆	<hr/> ☆☆☆
--	--------------	--------------	--------------

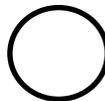
	<hr/> ☆☆☆	<hr/> ☆☆☆	<hr/> ☆☆☆
--	--------------	--------------	--------------

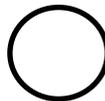
	<hr/> ☆☆☆	<hr/> ☆☆☆	<hr/> ☆☆☆
--	--------------	--------------	--------------

Nummer

Anzahl meiner Wörter

	<hr/> ☆☆☆	<hr/> ☆☆☆	<hr/> ☆☆☆
---	--------------	--------------	--------------

	<hr/> ☆☆☆	<hr/> ☆☆☆	<hr/> ☆☆☆
---	--------------	--------------	--------------

	<hr/> ☆☆☆	<hr/> ☆☆☆	<hr/> ☆☆☆
---	--------------	--------------	--------------

	<hr/> ☆☆☆	<hr/> ☆☆☆	<hr/> ☆☆☆
---	--------------	--------------	--------------

Lob
Hinweise

	Nein - Gedichte	1
Schreibe die Wörter so oft wie möglich ab. Schreibe so: mit, mir, ...		
	mit	
	mir	
	mich	
	man	
	mehr	
	ich habe	
	haben	
	er hat	
	es hatte	
	hier	

LISUM 2023, CC BY-SA 4.0 – Schreibflüssigkeit trainieren – Niveau B
Kartei B6 – Nein-Gedichte

	Nein - Gedichte	2
Schreibe die Wörter so oft wie möglich ab. Schreibe so: nach, noch, ...		
	nach	
	noch	
	nicht	
	nur	
	nun	
	oder	
	aber	
	als	
	mit	
	ohne	

LISUM 2023, CC BY-SA 4.0 – Schreibflüssigkeit trainieren – Niveau B
Kartei B6 – Nein-Gedichte

	Nein - Gedichte	3
Schreibe die Wörter so oft wie möglich ab. Schreibe so: von, vom, ...		
	von	
	vom	
	vor	
	viel	
	zu	
	zur	
	zum	
	zeigen	
	Zeit	
	Uhr	

LISUM 2023, CC BY-SA 4.0 – Schreibflüssigkeit trainieren – Niveau B
Kartei B6 – Nein-Gedichte

	Nein - Gedichte	4
Schreibe die Wörter so oft wie möglich ab. Schreibe so: so, sind, ...		
	so	
	sind	
	sehr	
	sein	
	seine	
	seiner	
	selbst	
	ich muss	
	ich kann	
	können	

LISUM 2023, CC BY-SA 4.0 – Schreibflüssigkeit trainieren – Niveau B
Kartei B6 – Nein-Gedichte

Nein!

2

Schreibe die Nein-Gedichte
so oft wie möglich ab.

Das Geld ist in meiner Hose.
Nein! Das Geld ist in meiner Dose.

Das Wasser ist in der Tasche.
Nein! Das Wasser ist in der Flasche.

Die Schere ist im Sand.
Nein! Die Schere ist in meiner Hand.



Arbeite weiter mit Schritt 3
deines Trainingsplans.

Nein!

1

Schreibe die Nein-Gedichte
so oft wie möglich ab.

Manja liest in einem Tuch.
Nein! Manja liest in einem Buch.

Tim rechnet in der Runde.
Nein! Tim rechnet in der Stunde.

Sara malt ein Bild im Ball.
Nein! Sara malt ein Bild im Stall.



Arbeite weiter mit Schritt 3
deines Trainingsplans.

Nein!

4

Schreibe die Nein-Gedichte
so oft wie möglich ab.

Im See ist ein Tisch.
Nein! Im See ist ein Fisch.

Im Haus ist eine Laus.
Nein! Im Haus ist eine Maus.

Auf dem Tisch ist ein Hase.
Nein! Auf dem Tisch ist eine Vase.



Arbeite weiter mit Schritt 3
deines Trainingsplans.

Nein!

3

Schreibe die Nein-Gedichte
so oft wie möglich ab.

Im Garten sitzt eine Hecke.
Nein! Im Garten sitzt eine Schnecke.

Ein Käfer sitzt auf meinem Bauch.
Nein! Ein Käfer sitzt in einem Strauch.

Ein Hund läuft über das Geld.
Nein! Ein Hund läuft über das Feld!



Arbeite weiter mit Schritt 3
deines Trainingsplans.

Nein!

Nein-Gedichte

5

Schreibe die Wörter so oft wie möglich ab.

Schreibe so: da, das, ...

da

das

dass

diese

dieses

dieser

dann

denn

wenn

wieder

LISUM 2023, CC BY-SA 4.0 – Schreibflüssigkeit trainieren – Niveau B
Kartei B6 – Nein-Gedichte

Nein!

Nein-Gedichte

6

Schreibe die Wörter so oft wie möglich ab.

Schreibe so: und, aber, ...

und

aber

oder

für

bei

bis

können

werden

haben

hatte

LISUM 2023, CC BY-SA 4.0 – Schreibflüssigkeit trainieren – Niveau B
Kartei B6 – Nein-Gedichte

Nein!

Nein-Gedichte

7

Schreibe die Wörter so oft wie möglich ab.

Schreibe so: Katze, Maus, ...

Katze

Maus

Vogel

Biene

Eule

Hase

Hund

Käfer

Pferd

Raupe

LISUM 2023, CC BY-SA 4.0 – Schreibflüssigkeit trainieren – Niveau B
Kartei B6 – Nein-Gedichte

Nein!

Nein-Gedichte

8

Schreibe die Wörter so oft wie möglich ab.

Schreibe so: blühen, fallen, ...

blühen

fallen

fliegen

gehen

halten

kommen

kaufen

liegen

rollen

sitzen

LISUM 2023, CC BY-SA 4.0 – Schreibflüssigkeit trainieren – Niveau B
Kartei B6 – Nein-Gedichte

Nein!

6

Schreibe die Nein-Gedichte
so oft wie möglich ab.

Heute ist Montag.

Nein! Heute ist Dienstag.

Morgen ist Mittwoch.

Nein! Morgen ist Donnerstag.

Gestern war Freitag.

Nein! Gestern war Samstag.



Arbeite weiter mit Schritt 3
deines Trainingsplans.

Nein!

5

Schreibe die Nein-Gedichte
so oft wie möglich ab.

Die Kinder spielen in der Tonne.

Nein! Die Kinder spielen in der Sonne.

Tom sitzt in der Tasse.

Nein! Tom sitzt in der Klasse.

Emma badet auf der Tanne.

Nein! Emma badet in der Wanne.



Arbeite weiter mit Schritt 3
deines Trainingsplans.

Nein!

8

Schreibe die Nein-Gedichte
so oft wie möglich ab.

Katzen klettern auf Zäune.

Nein! Katzen klettern auf Bäume.

Mäuse rennen durch die Träume.

Nein! Mäuse rennen durch die Räume.

Blumen blühen auf den Köpfen.

Nein! Blumen blühen in den Töpfen.



Arbeite weiter mit Schritt 3
deines Trainingsplans.

Nein!

7

Schreibe die Nein-Gedichte
so oft wie möglich ab.

Bienen sitzen in der Tüte.

Nein! Bienen sitzen in der Blüte.

Auf dem Blatt sitzt ein Schäfer.

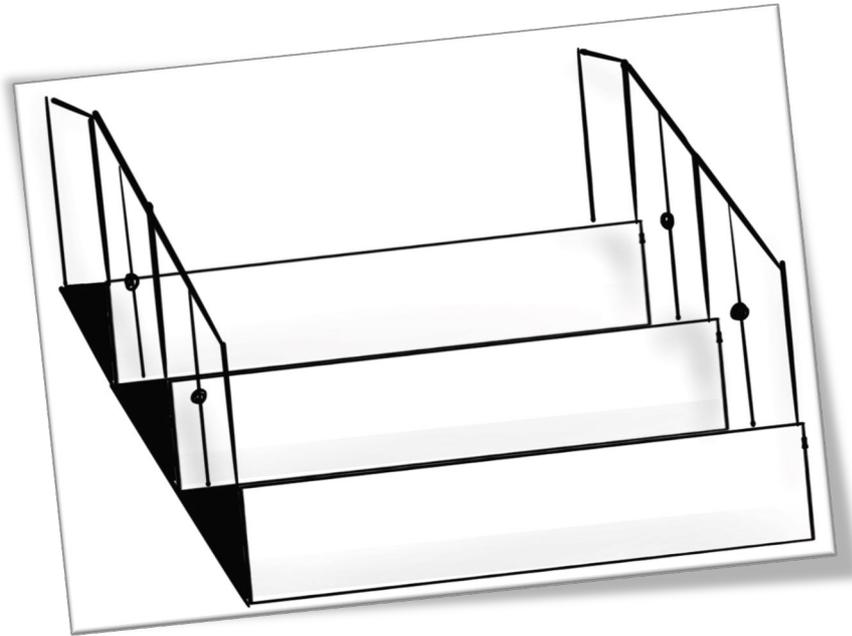
Nein! Auf dem Blatt sitzt ein Käfer.

Vögel fliegen auf die Schränke.

Nein! Vögel fliegen auf die Bänke.



Arbeite weiter mit Schritt 3
deines Trainingsplans.



B 7

kurze Satztreppen

1.

10 Wörter aus dem
Grundwortschatz 1/2

2.

vierstufige Satztreppe
mit Wörtern aus dem
Grundwortschatz 1/2

3.

eigene Satztreppen –
schreiben



Satztreppen (B7): Methodische Hinweise zur Durchführung

1.	Schreibe die Wörter so oft wie möglich ab. Schreibe so: in, im, ... Zähle deine Wörter.		 3 min
	Wortmaterial	10 Wörter aus dem Grundwortschatz 1/2, welche größtenteils dem Wortmaterial aus Schritt 2 entnommen sind	
	Einordnung in den RLP 1-10	2.4 Schreibfertigkeiten nutzen	
Tipps und Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Beobachten der Schreib- bzw. Stifthaltung • Beobachten der Schreibabläufe bei den Buchstabenverbindungen • Hilfestellung, ggf. für Kinder, die noch nicht so weit zählen können 		

Pause	<ul style="list-style-type: none"> • Einbeziehen des Wörterzählens in Übungen zur Fingerlockerung • Ausfüllen des individuellen Schreibpasses • Kennzeichnen von gut gelungenen / noch zu übenden Buchstabenverbindungen 	 1 min
-------	---	---

2.	Schreibe die Satzterpe so oft wie möglich ab. Beachte die Form.		 5 min
	Wortmaterial	eine vierstufige Satzterpe mit Wörtern aus dem Grundwortschatz 1/2	
	Einordnung in den RLP 1-10	2.5 Richtig schreiben 2.4 Schreibfertigkeiten nutzen - Die äußere Form von Texten gestalten	
Tipps und Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Beobachten der Schreib- bzw. Stifthaltung und der Schreibabläufe bei den Buchstabenverbindungen • beachten der Textform • Übungen zur Satzstellung anschließen 		

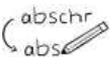
3.	Kontrolliere. Markiere dein schönstes Wort.		 2 min
	Einordnung in den RLP 1-10	2.5 Schreibfertigkeiten nutzen	
	Tipps und Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Kontrollfragen vorgeben: Hast du richtig geschrieben? Hast du die Schreibzeilen eingehalten? 	
	mögliche Weiterarbeit	<ul style="list-style-type: none"> • Wörterbucharbeit zur Selbstkontrolle heranziehen • Kennzeichnen von schwierigen Wörtern für weiterführende Übungen 	

_____ jeweils nur am Ende jeder Trainingswoche durchzuführen: _____

4.	Schreibe eine eigene Satzterpe.		 10-15 min
	Einordnung in den RLP 1-10	2.6 Schreibstrategien nutzen	
	mögliche Weiterarbeit	<ul style="list-style-type: none"> • Sätze mit den Wörtern aus Schritt 1 bilden und/oder umstellen • Wörterbucharbeit, ggf. Wörter aus Schritt 1 nach dem Alphabet ordnen 	

	Trainingsplan kurze Satztreppen	B7
1	Schreibe die Wörter so oft wie möglich ab. 	 3 min
1 Minute Pause: Zähle deine Wörter		
2	Schreibe die Satztreppe so oft wie möglich ab. 	 5 min
3	Kontrolliere. Markiere dein schönstes Wort. 	 2 min
4	Schreibe selbst eine Satztreppe. 	

LISUM 2023, CC BY-SA 4.0 – Schreibflüssigkeit trainieren – Niveau B
Kartei B7 – Trainingsplan und Schreibpass

	Trainingsplan kurze Satztreppen	B7
1	Schreibe die Wörter so oft wie möglich ab. 	 3 min
1 Minute Pause: Zähle deine Wörter		
2	Schreibe die Satztreppe so oft wie möglich ab. 	 5 min
3	Kontrolliere. Markiere dein schönstes Wort. 	 2 min
4	Schreibe selbst eine Satztreppe. 	

LISUM 2023, CC BY-SA 4.0 – Schreibflüssigkeit trainieren – Niveau B
Kartei B7 – Trainingsplan und Schreibpass

Platz für Klebefläche
zum Einkleben
in das Schreibheft

Platz für Klebefläche
zum Einkleben
in das Schreibheft

Schreibpass von _____



Nummer Anzahl meiner Wörter

○	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆
---	--------------	--------------	--------------

○	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆
---	--------------	--------------	--------------

○	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆
---	--------------	--------------	--------------

○	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆
---	--------------	--------------	--------------

Nummer Anzahl meiner Wörter

○	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆
---	--------------	--------------	--------------

○	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆
---	--------------	--------------	--------------

○	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆
---	--------------	--------------	--------------

○	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆
---	--------------	--------------	--------------

Lob
Hinweise

Schreibpass von _____



Nummer Anzahl meiner Wörter

○	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆
---	--------------	--------------	--------------

○	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆
---	--------------	--------------	--------------

○	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆
---	--------------	--------------	--------------

○	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆
---	--------------	--------------	--------------

Nummer Anzahl meiner Wörter

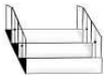
○	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆
---	--------------	--------------	--------------

○	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆
---	--------------	--------------	--------------

○	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆
---	--------------	--------------	--------------

○	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆	_____ ☆☆☆
---	--------------	--------------	--------------

Lob
Hinweise



kurze Satztreppen

1

Schreibe die Wörter so oft wie möglich ab.

Schreibe so: in, im, ...

in

im

der

fleißig

rechnen

lernen

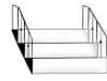
Kind

Schule

Unterricht

Mathe

LISUM 2023, CC BY-SA 4.0 – Schreibflüssigkeit trainieren – Niveau B
Kartei B7 – kurze Satztreppen



kurze Satztreppen

2

Schreibe die Wörter so oft wie möglich ab.

Schreibe so: ein, aus, ...

ein

aus

dem

schön

laut

leise

lesen

singen

Buch

Lied

LISUM 2023, CC BY-SA 4.0 – Schreibflüssigkeit trainieren – Niveau B
Kartei B7 – kurze Satztreppen



kurze Satztreppen

3

Schreibe die Wörter so oft wie möglich ab.

Schreibe so: über, unter, ...

über

unter

schnell

schwarz

können

rennen

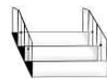
Käfer

Raupe

Blatt

Boden

LISUM 2023, CC BY-SA 4.0 – Schreibflüssigkeit trainieren – Niveau B
Kartei B7 – kurze Satztreppen



kurze Satztreppen

4

Schreibe die Wörter so oft wie möglich ab.

Schreibe so: auf, grün, ...

auf

grün

langsam

stehen

gehen

kriechen

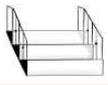
klettern

Vogel

Katze

Baum

LISUM 2023, CC BY-SA 4.0 – Schreibflüssigkeit trainieren – Niveau B
Kartei B7 – kurze Satztreppen



2

Schreibe die Satzstuppe
so oft wie möglich ab.

Beachte die Form.



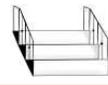
Lisa

Lisa singt.

Lisa singt ein schönes Lied.

Lisa singt ein schönes Lied
aus dem Liederbuch.

Arbeite weiter mit Schritt 3
deines Trainingsplans.



1

Schreibe die Satzstuppe
so oft wie möglich ab.

Beachte die Form.



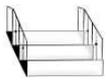
Schüler

Schüler rechnen.

Schüler rechnen leise und fleißig.

Schüler rechnen leise und fleißig
im Matheunterricht.

Arbeite weiter mit Schritt 3
deines Trainingsplans.



4

Schreibe die Satzstuppe
so oft wie möglich ab.

Beachte die Form.



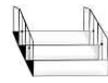
Die Katze

Die Katze klettert.

Die Katze klettert langsam.

Die Katze klettert langsam
auf den grünen Baum.

Arbeite weiter mit Schritt 3
deines Trainingsplans.



3

Schreibe die Satzstuppe
so oft wie möglich ab.

Beachte die Form.



Der Käfer

Der Käfer rennt.

Der Käfer rennt schnell.

Der Käfer rennt schnell
über den schwarzen Boden.

Arbeite weiter mit Schritt 3
deines Trainingsplans.



kurze Satztreppen

5

Schreibe die Wörter so oft wie möglich ab.

Schreibe so: das, dem, ...

das

dem

über

sitzen

fahren

rollen

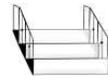
Gras

Tee

Saft

Wasser

LISUM 2023, CC BY-SA 4.0 – Schreibflüssigkeit trainieren – Niveau B
Kartei B7 – kurze Satztreppen



kurze Satztreppen

6

Schreibe die Wörter so oft wie möglich ab.

Schreibe so: auf, der, ...

auf

der

mit

spielen

nehmen

machen

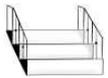
Bank

Puppe

Tag

täglich

LISUM 2023, CC BY-SA 4.0 – Schreibflüssigkeit trainieren – Niveau B
Kartei B7 – kurze Satztreppen



kurze Satztreppen

7

Schreibe die Wörter so oft wie möglich ab.

Schreibe so: am, aus, ...

am

aus

sein

bauen

legen

schreiben

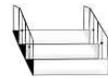
Wort

Satz

Brief

Papier

LISUM 2023, CC BY-SA 4.0 – Schreibflüssigkeit trainieren – Niveau B
Kartei B7 – kurze Satztreppen



kurze Satztreppen

8

Schreibe die Wörter so oft wie möglich ab.

Schreibe so: vor, dem, ...

vor

dem

klein

lernen

malen

schneiden

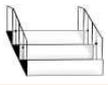
Tier

Platz

Haus

Weg

LISUM 2023, CC BY-SA 4.0 – Schreibflüssigkeit trainieren – Niveau B
Kartei B7 – kurze Satztreppen



6

Schreibe die Satzterappe
so oft wie möglich ab.

Beachte die Form.

Frieda spielt.

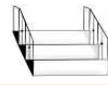
Frieda spielt täglich.

Frieda spielt täglich mit ihrer Puppe.

Frieda spielt täglich mit ihrer Puppe
auf der Bank.



Arbeite weiter mit Schritt 3
deines Trainingsplans.



5

Schreibe die Satzterappe
so oft wie möglich ab.

Beachte die Form.

Ron fährt.

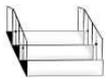
Ron fährt gerne.

Ron fährt gerne mit dem Roller.

Ron fährt gerne mit dem Roller
über das Gras.



Arbeite weiter mit Schritt 3
deines Trainingsplans.



8

Schreibe die Satzterappe
so oft wie möglich ab.

Beachte die Form.

Ella malt.

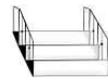
Ella malt kleine Tiere.

Ella malt kleine Tiere auf den Weg.

Ella malt kleine Tiere auf den Weg
vor dem Haus.



Arbeite weiter mit Schritt 3
deines Trainingsplans.



7

Schreibe die Satzterappe
so oft wie möglich ab.

Beachte die Form.

Ben schreibt.

Ben schreibt lustige Sätze.

Ben schreibt lustige Sätze über Hunde.

Ben schreibt lustige Sätze über Hunde
in sein Buch.



Arbeite weiter mit Schritt 3
deines Trainingsplans.

www.lisum.berlin-brandenburg.de